

Beschluss-Vorlage 2015/0237 zur Sitzung am 07.07.2015
des WERKAUSSCHUSSES

TOP 1

öffentlich

Betreff: Vergabe der Arbeiten zur Anbindung des Energiepark Germering an das Fernwärmenetz

Finanzielle Auswirkungen? Ja Nein

<u>Kosten laut Beschlussvorschlag:</u>	<u>Kosten der Gesamtmaßnahme</u>	<u>Folgekosten</u>
Euro 191.206,12	(nur bei Teilvergaben)	einmalig
Kosten lt. Kostenschätzung		lfd. jährl.
Euro 149.340,00	Euro	Euro

Veranschlagt im Ergebnis-HH 2015	im Investitions-HH 2015	mit Euro 110.000	Produktkonto Haushaltsansatz Bereits vergeben 110.000
--	----------------------------	---------------------	--

Der zuständige Referent / Die zuständige Referentin
wurde gehört hat zugestimmt hat nicht zugestimmt
x

Sachverhalt:

Im Norden von Germering befindet sich das bestehende Nahwärmenetz "Augsburger Straße" und der Energiepark Germering. Der Energiepark ist zukünftiger Wärmelieferant für die Stadtwerke Germering. Das Nahwärmenetz wird momentan von einem provisorischen Heizcontainer versorgt und soll künftig vom Energiepark Germering versorgt werden.

Auf dem Gelände des Energieparks Germering ist bisher ein Holzhackschnitzelkessel installiert, welcher zukünftig das gesamte Netz an der Augsburgers Straße versorgen soll. Zusätzlich soll das Nahwärmenetz zur Versorgung weiterer Wärmeverbraucher erweitert werden. Hierzu erfolgt die Anbindung des neu zu errichtenden Kindergartens in das Bestandsnetz sowie eine Erweiterung des Netzes zur Versorgung der Freiwilligen Feuerwehr Germering.

Die Konzeption ist so ausgerichtet, dass eine weitere Erweiterung des Netzes nach Süden in Richtung Dorfstraße technisch möglich ist.

Umfang der gesamten Baumaßnahme ist der Anschluss des Energieparks, die Einbindung des Neubaus "Kindergarten" und der "BRK Rettungswache" in das Bestandsnetz, sowie die Erweiterung des Nahwärmenetzes zur Versorgung der Feuerwehr Germering.

Bei Baumaßnahmen im Bereich des BRK sowie der Feuerwehr ist zu jedem Zeitpunkt gewährleistet, dass Einsatzfahrzeuge die Hofeinfahrten verlassen können.

Der Umfang des Leistungsverzeichnisses enthält im Einzelnen:

- Straßenbau- und Tiefbauarbeiten,
- Rohrverlege- und Anschlussarbeiten für das Nahwärmenetz,
- Errichtung von Übergabestationen im Gebäude des Energieparks und in den anzuschließenden Gebäuden
- Demontage des Provisoriums Augsburgsberger Straße

Die Arbeiten wurden ausgeschrieben.

Es wurden 14 Firmen aus dem süddeutschen Raum zur Abgabe eines Angebotes aufgefordert. Von den 14 Firmen haben nur zwei ein Angebot abgegeben.

Submissionsergebnis: (die geprüften Summen liegen bis zur Sitzung vor)

Firma	Ort	Angebotspreis netto
Kiffer	Türkenfeld	196.877,26 €
Kraftanlagen	München	191.206,12 €

Die Kostenschätzung des projektierenden Ingenieurbüros lag bei 149.340,14 € netto.

Trotz des hohen Preises ist es notwendig, die Maßnahme zu vergeben, um vor der nächsten Heizsaison den Wärmebezug vom Energiepark sicherzustellen.

Es ist nicht zu erwarten, dass eine neuerliche Ausschreibung günstigere Preise bringen würde.

(Eine Ausschreibung kann nach VOB „mangels wirtschaftlicher Angebote“ aufgehoben werden)

Durch die Maßnahme entstehen überplanmäßige Ausgaben in Höhe von 81.206 €. Die Werkleitung sollte ermächtigt werden, eine entsprechende Deckung innerhalb der Sparte Energieversorgung herbeizuführen.

Beschlussvorschlag:

Der Werkausschuss vergibt die Arbeiten zum Anschluss des Energieparkes Germering an die Fernwärmeinsel Augsburgsberger Straße zur Erweiterung des Fernwärmenetzes und zum Abbau des Provisoriums an die Firma Kraftanlagen München.

Die Werkleitung wird ermächtigt, eine entsprechende Deckung innerhalb der Sparte Energieversorgung herbeizuführen.

Roland Schmid

genehmigt OB